

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Band: 8 (1890)
Heft: 23

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Bern, 18. Februar — Berne, le 18 Février — Berna, li 18 Febbrajo

6 Uhr Nachmittags

6 heures après-midi

6 pomeridiane

Jährlicher Abonnementspreis Fr. 6. (halbj. Fr. 3). — Abonnements nehmen alle Postämter sowie die Expedition des *Schweiz. Handelsblattes* in Bern entgegen. Abonnement annuel Fr. 6. (Fr. 3 pour six mois). — On s'abonne auprès des bureaux de poste et à l'expédition de la *Feuille officielle suisse du commerce* à Berne. Prezzo delle associazioni Fr. 6. (Fr. 3 per semestre). — Associazioni presso gli uffici postali ed alla spedizione del *Foglio ufficiale svizzero di commercio* a Berna.

Allfällige Reklamationen, zu denen die Expedition des Blattes Veranlassung geben könnte, sind bei der Redaktion anzubringen. — Les réclamations auxquelles pourrait donner lieu l'expédition de la feuille doivent être adressées à la rédaction. — *I reclami cui potrebbe dar luogo la spedizione del foglio, devono essere indirizzati alla redazione.*

Inhalt. — Sommaire.

Abhanden gekommene Werthtitel. Titres disparus. Handelsregister. Registre du commerce. Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Emissionsbanken. Banques d'émission. Post. Postes. Verschiedenes.

Amtlicher Theil. — Partie officielle.

Abhanden gekommene Werthtitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Amortisationspublikation.

Herr A. Comte, Fabrikbesitzer in Courtetelle, hat seiner Zeit die **Aktie Nr. 24,954** sammt Couponsbogen, auf die «Bernische Jurabahn-Gesellschaft» als Schuldnerin lautend, erworben. Diese Aktie ist dem Herrn Comte abhanden gekommen, wogegen er im Besitze der Couponsbogen geblieben ist.

Der unbekannt Inhaber dieser Aktie wird anmit aufgefordert, dieselbe binnen der Frist von drei Jahren, vom ersten Erscheinen dieser Publikation im *Schweiz. Handelsamtsblatt* an gerechnet, der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, unter Androhung der Amortisation im Unterlassungsfalle.

Amthaus Bern, den 6. Februar 1890.

Der Gerichtspräsident:
Sessler.

(W. 8.—1)

Durch Beschluß vom 4. Februar d. J. hat das Obergericht die Inhaber-Obligation der Zürcher Kantonbank Nr. 122,582 im Betrage von 500 Fr., d. d. 7. Januar 1881, nebst den Zinscoupons per 31. Mai 1886 bis 30. November 1890 nach erfolglosem Aufrufe kraftlos erklärt.

Zürich, den 14. Februar 1890.

Im Namen des Bezirksgerichtes II. S.,
Der Gerichtsschreiber:

(W. 15.—1)

H. Schurter.

Demande en annulation de titre.

M. Jean Zumbrunnen, à Lausanne, agissant au nom de sa fille Emma Zumbrunnen, s'est adressé au président du tribunal civil de Lausanne, pour obtenir l'annulation d'une obligation foncière délivrée à ladite Emma Zumbrunnen, le 15 septembre 1885, par la Caisse hypothécaire cantonale vaudoise, du capital de fr. 500, n° 6166, titre qui a été égaré en décembre 1889.

Dans son audience du 3 février 1890, le président a admis le requérant à suivre la procédure en annulation de titres.

En conséquence et en application des articles 795 et 796 du Code fédéral des obligations, le ou les détenteurs inconnus du titre sus-désigné, sont sommés de le produire au greffe du tribunal de Lausanne, dans le délai de quatre mois, faute de quoi le président en prononcera l'annulation sur réquisition de l'instans.

Donné à Lausanne, le 15 février 1890.

Le président:
Dumur.

(W. 16.—8)

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal — I. Registro principale

Kanton Zürich — Canton de Zurich — Cantone di Zurigo

1890. 10. Februar. Unter der Firma **Brückenwaaggengesellschaft Bassersdorf** besteht seit dem 15. Dezember 1871, mit Sitz daselbst und auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft, welche den Betrieb einer Brückenwaage zum Zwecke hat. Die revidirten Statuten derselben datiren vom 7. Januar 1890. Das volleinbezahlte Grundkapital besteht aus zweitausend fünfthundert Franken und ist eingetheilt in 100

auf den Namen lautende Aktien von je 25 Fr. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt und ihre Organe sind: Die Generalversammlung, ein Vorstand von drei Mitgliedern und die Kontrolstelle. Der Vorstand vertritt die Gesellschaft Dritten gegenüber gerichtlich und außergerichtlich, und es führen der Präsident mit dem Aktuar oder dem Quästor je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Johannes Schwarz, Aktuar Jakob Grimm und Quästor Melchior Steiner, alle in Bassersdorf.

10. Februar. **Eidgenössische Transport-Versicherungs-Gesellschaft** in Zürich (S. H. A. B. 1887, pag. 729). Die an **Max Vogel** ertheilte **Einzelprokura** ist in Folge dessen Austrittes mit dem 1. Januar 1890 erloschen und es hat der Verwaltungsrath dieser Gesellschaft Einzelprokura ertheilt an den bisherigen Kollektivprokuristen August Mühle; er hat an Herrmann Wildberger von Neunkirch, Schaffhausen, in Zürich, und Jakob Schärer von Neerach, in Riesbach, gleichzeitig Kollektivprokura ertheilt in der Meinung, daß dieselben unter sich oder mit den bisherigen Kollektivprokuristen Eduard Forrer und Johannes Schächli je zu zweien rechtsverbindlich zeichnen.

11. Februar. **Landw. Genossenschaft Obfelden** in Obfelden (S. H. A. B. 1888, pag. 73). In ihrer Generalversammlung vom 5. Januar 1890 hat die Genossenschaft an Stelle von **Eduard Gut** als Präsident **Heinrich Gut-Gallmann** in Obfelden gewählt und es hat der Vorstand an Stelle von **Ulrich Gysler** als Aktuar **Joh. Jakob Schneebeli** in Obfelden ernannt.

11. Februar. **Sennereigenossenschaft Rikenbach** in Rikenbach (S. H. A. B. 1887, pag. 305). In ihrer Generalversammlung vom 26. Januar 1890 hat diese Genossenschaft an Stelle der bisherigen Vorstandsmitglieder **Rudolf Frei**, **Conrad Müller** und **Jakob Schneider** gewählt: als Präsident **Jakob Frei**, als Vize-Präsident und Aktuar **Jakob Peter** und als Quästor **Heinrich Bachmann**, alle drei von und in Rikenbach.

11. Februar. Der Inhaber der Firma **J. G. Schöllhorn** in Winterthur (S. H. A. B. 1884, pag. 43) ist gestorben. Die Liquidation des Getreide- und Malzgeschäfts wird durch den bisherigen Prokuristen **Fritz Schöllhorn**, Sohn, durchgeführt, welcher bis dahin die Firma **J. G. Schöllhorn in Liq.** per procura zeichnen wird.

11. Februar. Die Firma **Meyer & Co** in Zürich (S. H. A. B. 1886, pag. 321) ertheilt Prokura an **Otto Zschokke** von Aarau, in Wollishofen.

12. Februar. **Theater-Aktiengesellschaft** in Zürich (S. H. A. B. 1887, pag. 873). In ihrer Sitzung vom 27. September 1889 hat die Vorsteher-schaft dieser Gesellschaft an Stelle des verstorbenen **Salomon Vogel** als Aktuar gewählt den **August Koller**, Stadtrath, in Zürich.

12. Februar. In Firma **A. Wixler & Co** in Enge (S. H. A. B. 1888, pag. 87) tritt der Kollektivgesellschaftler **Simon Brunschwig** aus.

12. Februar. Inhaberin der Firma **E. Kägi-Zellweger** in Oerlikon ist **Frau Elisabeth Kägi geb. Zellweger** von Bubikon, in Oerlikon, mit Zustimmung ihres Ehemannes **Daniel Kägi**, Metzgerei und Viehhandel.

12. Februar. Die Firma **N. Netseher** in Zürich (S. H. A. B. 1888, pag. 715) ertheilt Prokura an **Eduard Real** von Gressonay, Italien, in Zürich.

13. Februar. Die Firma **J. Burkhart & Co** in Oberstraß (S. H. A. B. 1887, pag. 55) ist in Folge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

Inhaber der Firma **J. Burkhart** in Oberstraß ist **Jakob Burkhart** von Außersihl, in Oberstraß; diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma **J. Burkhart & Co**. Baugeschäft und Cementwaaren-fabrikation. Winterthurerstraße 332.

Kanton Bern — Canton de Berne — Cantone di Berna

Bureau Saignelégier (district des Franches-Montagnes).

1890. 13 février. Le chef de la maison **A. Roy**, à Soubey, est **M. Augustin Roy**, originaire d'Epauvillers, demeurant à Soubey. Genre de commerce: Epicerie.

Bureau Schloßwyl (Bezirk Konolfingen).

12. Februar. Der Sennereiverein von **Gysenstein-Hürnberg** und **Ballenbühl** hat sich aufgelöst und es sind sämtliche Aktiven und Passiven an die neu gegründete Genossenschaft übergegangen.

Unter der Firma **Käserigenossenschaft Gysenstein-Hürnberg-Ballenbühl**, mit Sitz auf dem Hürnberg, hat sich unterm 4. April 1888 aus Landwirthen genannter Ortschaften auf die Dauer von 6 Jahren eine Genossenschaft gebildet, welche die bestmögliche Verwerthung der verfügbaren Milch und Erwerbung des bereits vorhandenen Käseereigebäudes

mit Gerätschaften bezweckt. Der Eintritt der Mitglieder erfolgt durch Beschluß der Hauptversammlung, der Austritt durch freiwillige Erklärung, Tod, Gestalttag oder Ausschluss des Genossenschafters. Das Gesellschaftskapital wird gebildet aus Stammantheilen der Mitglieder von je Fr. 30, sowie aus allfälligen Darlehen. Jedes Mitglied hat wenigstens einen Stamm-antheil zu übernehmen. Ein Gewinn aus dem Ertrage des Genossenschaftskapitals selbst wird nicht beabsichtigt, sondern die Mitglieder werden nur für ihre gelieferte Milch nach dem Ergebnis des jeweiligen Rechnungsabschlusses bezahlt. Die persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Organe der Genossenschaft sind: a. die Hauptversammlung; b. der Vorstand, bestehend aus 5 Mitgliedern. Präsident und Kassier führen jeder einzeln die verbindliche Unterschrift Namens der Genossenschaft. In den Vorstand sind mit Amtsdauer bis 1. Januar 1892 gewählt: Als Präsident Friedrich Hutmacher, Pächter auf dem Ballenbühl, als Kassier und Vize-Präsident Christen Müller in Gysenstein, als Sekretär J. Müller, Gemeinbeschreiber in Gysenstein, als Beisitzer Jakob Wyß in der Trokenmatt und Christen Messerli auf dem Ballenbühl, beides Gemeinde Gysenstein.

Kanton Luzern — Canton de Lucerne — Cantone di Lucerna

1890. 12. Februar. Die Firma **Franz Vogel** in Neuenkirch (S. H. A. B. 1883, pag. 3) ist in Folge Ablebens des Inhabers erloschen. Inhaber der Firma **Franz Vogel** in Neuenkirch ist Franz Josef Vogel von und wohnhaft in Neuenkirch. Natur des Geschäftes: Spezerei- und Federnhandlung.

Kanton Uri — Canton d'Uri — Cantone d'Uri

1890. 12. Februar. Gestützt auf § 24 der Statuten der Aktiengesellschaft **Dynamit Nobel in Isleten**, mit Sitz in Isleten (S. H. A. B. 1883, pag. 456; 1884, pag. 437; 1885, pag. 562; 1886, pag. 384, 517; 1887, pag. 226, 793; 1888, pag. 135, 379; 1889, pag. 135), hat der Verwaltungsrath am 15. Juli 1889 auf jeder Aktie eine Amortisationszahlung von Fr. 7.50 und am 15. Januar 1890 eine solche von Fr. 10 entrichtet, so daß das gegenwärtige Gesellschaftskapital noch **Fr. 2,665,000** in 26,000 Aktien à Fr. 102.50 beträgt.

Kanton Freiburg — Canton de Fribourg — Cantone di Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère).

1890. 12. février. La maison **Peyraud Joseph**, ferblanterie, quincaillerie à Bulle (F. o. s. du c. de 1883, page 424), est éteinte par suite de la renonciation du titulaire.

Pierre Mabboux, fils de feu Nicolas, de St-Roch (Savoie), domicilié à Bulle, a pris la suite de cette maison, sous la raison sociale **Pierre Mabboux**, ce à partir du 1^{er} janvier 1890.

12 février. La maison **J. B. Strago**, laines et cotons, à Bulle (F. o. s. du c. du 21 février 1883, page 175), est éteinte par suite de renonciation du titulaire.

M. Maurice Progin, fils de feu Joseph, de Léchelles, professeur à Bulle, a pris la suite de cette maison, sous la raison **M. Progin**, à Bulle, à partir du premier février 1890. Genre de commerce: Laines et cotons, fleurs. Magasin et bureau: Rue de la Promenade.

Basel-Stadt — Bâle-ville — Basilea-Città

1890. 12. Februar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Denner & Cie** in Basel (S. H. A. B. 1888, 27. Dezember, pag. 1010) ist durch Konkurs aufgelöst worden und die Firma erloschen.

12. Februar. In der Aktiengesellschaft unter der Firma **Basler Check- & Wechselbank** in Basel (S. H. A. B. 1886, 18. August, Nr. 78, pag. 545) ist **Wilhelm Speiser** als Delegirter des Verwaltungsrathes ausgeschieden und dessen Unterschrift erloschen.

13. Februar. Die Firma **S. Grogg** in Basel (S. H. A. B. 1889, 1. Oktober, Nr. 158 pag. 755) ist in Folge Verzichtes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma **S. Grogg & Cie**.

13. Februar. Samuel Grogg von Melchnau, Bern, wohnhaft in Basel, und Friedrich Bayer von und in Loerrach, Baden, haben unter der Firma **S. Grogg & Cie** in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 12. Februar 1890 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma **S. Grogg** übernommen hat. Natur des Geschäftes: Putzseifenfabrikation. Geschäftslokal: St. Johannplatz 27. (Fabrik in St. Ludwig, Elsaß.)

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1890. 12. Februar. Bei der im S. H. A. B. 1883, 16. März, pag. 289 publizierten Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebrüder Fisch (Fisch frères)** in Bühler ist als dritter Kollektivgesellschafter eingetreten Herr **Albert Fisch** von Urnäsch, wohnhaft in Paris. Die seiner Zeit an Herrn **Theodor Fisch** ertheilte Prokura ist in Folge seines Todes erloschen.

12. Februar. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebrüder Klingler** in Herisau, im S. H. A. B. 1890, 16. Januar, pag. 36 publizirt, ist der dritte Kollektivgesellschafter, Herr **Anton Klingler**, mit heute ausgetreten. Inhaber der fortbestehenden Firma **Gebrüder Klingler** in Herisau sind die Herren **Wilhelm Klingler** und **Leo Klingler**, beide von Goßau, wohnhaft der erstere in Goßau, der letztere in Herisau. Diese übernehmen Aktiven und Passiven der fortbestehenden Firma «**Gebrüder Klingler**».

Kanton Aargau — Canton d'Argovie — Cantone d'Argovia

Bezirk Zofingen.

1890. 13. Februar. Die Firma **F. Weber-Kubli** in Aarburg (S. H. A. B. 1883, pag. 77) ist erloschen und damit auch die von dieser Firma an **Felix Weber**, Sohn, ertheilte Prokura.

F. Weber-Kubli und dessen Söhne: **Felix Weber**, **Caspar Weber** und **Jakob Weber**, sämmtlich von Netstal, Kanton Glarus, wohnhaft in Aarburg, haben unter der Firma **F. Weber & Söhne** in Aarburg eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1890 ihren Anfang genommen hat. Diese Firma übernimmt Aktiva und Passiva der erloschenen Firma **F. Weber-Kubli**. Natur des Geschäftes: Baumwollspinnerei und Weberei.

Kanton Tessin — Canton du Tessin — Cantone del Ticino

Ufficio di Lugano.

1890. 12. febbraio. Il Signor **Artaria Antonio** fu Pasquale, di Lugano, suo domicilio, notifica essere il capo della casa **Antonio Artaria fu Pasq^{li}**, in Lugano. Genere di commercio: Chincaglieria all'ingrosso.

Kanton Neuchâtel — Canton de Neuchâtel — Cantone di Neuchâtel

Bureau de la Chaux-de-Fonds.

1890. 12 février. Sous la raison sociale **Syndicat des Maitres et Maitresses de Pension**, il s'est formé à la Chaux-de-Fonds, le 19 décembre 1889, une association ayant pur but les renseignements mutuels entre les membres du syndicat, sur la moralité et la solvabilité des pensionnaires. Pour être admis sociétaire, il faut être maître ou maîtresse de pension et présenter sa demande par écrit au président de l'association. Chaque sociétaire paie une finance d'entrée de quatre francs et une cotisation mensuelle de cinquante centimes. La qualité de sociétaire se perd par la mort, et les héritiers du défunt sont sans droit sur l'avoir social. Les affaires de l'association sont administrées: a. Par l'assemblée générale se réunissant tous les mois une fois, sur convocation par cartes adressées personnellement à chaque sociétaire. b. Par un comité composé de 7 membres choisis parmi les sociétaires. Le président et le secrétaire signent au nom de l'association. Le président est **M. Jean Gigy** et le secrétaire **M. Fritz Weber**, domiciliés à la Chaux-de-Fonds. Les autres membres de l'administration sont **MM. J. Roth**, caissier, **Adolphe Chapuis** fils, vice-président, **Cherubin Pellegrini**, **Hector Matthey** et **Madame Veuve Marguerite Boillon**, assesseurs, tous domiciliés à la Chaux-de-Fonds. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle.

Bureau de Neuchâtel.

12 février. **Eugène Clarin**, de Quaronna (Italie), négociant, à Neuchâtel, et **Clément dit Paul Toumazou**, de Villreal (Lot-et-Garonne), négociant, demeurant à Paris, ont constitué une société en nom collectif sous la raison sociale **E. Clarin et Paul Toumazou**, commencée le 10 février 1890, pour faire le commerce de tableaux en ardoise d'Italie pour écoles et pensionnats. La société a deux sièges, l'un à Neuchâtel, Rue J.-L. Pourtalès, n° 8, et l'autre à Paris. Les engagements vis-à-vis des tiers ne peuvent être pris que conjointement par les deux associés.

Kanton Genéve — Canton de Genève — Cantone di Ginevra

1890. 10 février. Le chef de la maison **J. Meyer-Calame**, à Genève, commencée ce jour, est **Jean Meier** dit Meyer, allié Calame, de Kirchdorf (Berne), domicilié à Genève. Genre d'affaires: Négociant en horlogerie. Bureau: 19, Rue des Gares.

10 février. La raison **M^{mes} Soeurs Guillard**, à Carouge (F. o. s. du c. de 1884, page 4), dont le seul chef était **M^{lle} Jenny-Henriette Guillard**, est radiée ensuite de la titulaire.

La maison est continuée dès le 1^{er} janvier 1890, sous la raison **Camosso Guillard**, à Carouge, par Madame **Camosso**, née **Fanny Guillard**, de Caluso (Italie), domiciliée à Carouge. Genre de commerce: Confection pour dames. Magasin: 118, Rue Ancienne.

10 février. Le chef de la maison **Devaud-Quiblier**, à Genève, est **François Devaud**, allié **Quiblier**, de Marsens (Fribourg), domicilié à Genève. Genre de commerce: Vins fins, liqueurs et comestibles. Magasin: 9, Rue du Mont-Blanc.

10 février. La raison **Albert Neidhart**, charcutier à Genève (F. o. s. du c. de 1888, page 329), est radiée d'office ensuite de déclaration de faillite prononcée par jugement de ce jour.

10 février. La raison **Guggia André**, à Genève (F. o. s. du c. de 1889, page 842), est radiée ensuite de l'association ci-après mentionnée.

Les suivants: **MM. André Guggia**, sus-désigné, domicilié à Genève, et **Louis Dubouchet**, du Plan-les-Quates, y domicilié, ont constitué à Genève, sous la raison sociale **A. Guggia & L^{ds} Dubouchet**, une société en nom collectif qui commencera le 15 février 1890. Genre de commerce: Vins, spiritueux et vermouth de Turin. Bureau et locaux: 23, Rue de Lausanne. Succursale à Belley (dépt de l'Ain). La maison donne, dès sa fondation, procuration générale au sieur **François Guggia**, de Bedigliora (Tessin), domicilié à Genève.

10 février. La raison **Realini**, à Genève (F. o. s. du c. de 1884, page 45), est radiée ensuite de décès du titulaire, survenu le 8 janvier 1890.

Les suivants: **Charles Donadini**, de Côme (Italie), et **Joseph Zoppi**, de Mendrisio (Tessin), tous deux domiciliés à Genève, ont constitué en cette ville, sous la raison sociale **Donadini & Zoppi**, une société en nom collectif, qui a commencé le 1^{er} février 1890 et a pour objet la reprise des affaires de **Realini**, pour toute entreprise de cimentage et rustiquage. Bureau et locaux: 134, Cité de la Corderie. L'associé **Charles Donadini** aura seul la signature sociale.

11 février. La raison **Fréd. Kriegel**, à Genève (F. o. s. du c. de 1883, page 196), est radiée ensuite de l'association ci-après mentionnée.

Les suivants: **MM. Frédéric Kriegel**, sus-désigné, et **Jean-Nicolas Hartmann**, de Genève, tous deux domiciliés à Genève, ont constitué en cette ville, sous la raison sociale **F. Kriegel & J. Hartmann**, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} février 1890. Genre d'affaires: Fabrique de verres de montres et fournitures d'horlogerie. Magasin: 10, Rue du Mont-Blanc.

12 février. La raison **H. Delamure**, au Creux de St-Jean, Petit-Sacemex (F. o. s. du c. de 1883, page 820), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Samuel Delamure et James-Henri Delamure, fils, tous deux de Genève et y domiciliés, ont constitué au Creux de St-Jean, sous la raison sociale **S. Delamure & fils**, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} janvier 1890, et a pour objet la reprise des affaires de H. Delamure, soit la fabrication des vis et filières. Bureau et locaux: 20, Creux de St-Jean

12 février. La société en nom collectif **Castan & Chapel**, à Genève (F. o. s. du c. de 1889, page 136), est déclarée dissoute dès le 15 février 1890.

L'associée M^{me} veuve Jeanne-Eléonore Castan, née Glauser, domiciliée à Genève, reprend la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de la maison qu'elle continue seule, sous la raison **E. Castan**, à Genève. Genre d'affaires: Fabrication et commerce de confections et spécialités pour enfants. Magasin: 1, Rue de la Corratierie.

12 février. Suivant extrait du procès-verbal qui en a été dressé le 30 janvier 1890, l'assemblée générale des membres de la société anonyme **Société de l'Immeuble du Musée**, siégeant à Genève (F. o. s. du c. de 1887, page 930) a complété le conseil d'administration, actuellement réduit à deux membres, par l'élection de cinq nouveaux conseillers. Le conseil est actuellement composé de MM. Camille Ferrier, avocat, président; L. Pictet, avocat, secrétaire; Edouard Ramu, rentier; Albert Rilliet, professeur; Frédéric Verdier, avocat; Théodore Lullin, rentier, et Louis Cramer-Micheli, régisseur, tous domiciliés à Genève.

12 février. Sous la dénomination de **Société Alsacienne-Lorraine française**, il existe à Genève une société dans le sens du titre 28 du C. O., qui a pour objet de resserrer les liens qui peuvent exister entre les ressortissants de l'Alsace-Lorraine en résidence à Genève. Ses statuts ont été dressés le 20 août 1889 et révisés le 2 février 1890. Pour devenir membre de la société, il faut: 1^o être originaire de l'Alsace, ou de la partie de la Lorraine annexée à l'Allemagne, et ne jamais avoir fait de service militaire en Allemagne; 2^o avoir 18 ans accomplis; toutefois, un fils de sociétaire pourra être reçu à 16 ans révolus, mais il n'aura pas immédiatement voix délibérative; 3^o être admis par l'assemblée générale et payer un droit d'entrée de deux francs. Les sociétaires sont en outre astreints à une cotisation mensuelle d'un franc. Les convocations aux assemblées générales se font par lettres. Est démissionnaire tout membre qui en aura fait la demande par écrit au président, ainsi que tout membre qui, après avertissement, restera en retard de trois mois de sa cotisation. En cas de dissolution de la société, les fonds restant disponibles, après liquidation, seront affectés par la dernière assemblée générale, à une oeuvre de bienfaisance. Les dettes et engagements de la société sont uniquement garantis par l'avoir social. La société est administrée par un comité de cinq membres élus pour un an et de suite rééligibles. Il comprend un président; un vice-président; un secrétaire; un vice-secrétaire; un trésorier. Elle est engagée par la signature collective du président, du trésorier et du secrétaire, ou de leurs suppléants. Le comité est actuellement composé de MM. Thiébaud Schlaeflin, président; Philippe Ketterer, vice-président; Antoine Hummel, secrétaire; Charles Schaub, vice-secrétaire, et Joseph Fichter, trésorier; tous domiciliés à Genève.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum.

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Schweizerische Fabrik- und Handelsmarken.
Marques suisses de fabrique et de commerce.

Vom eidg. Amt vollzogene Eintragungen:
Enregistrements effectués par le Bureau fédéral:

Le 12 février 1890, à 10 heures avant-midi.
No 2953.

Schwob frères, fabricants,

Chaux-de-Fonds.



Boîtes, mouvements et cadrans de montres.

Den 12. Februar 1890, 5 Uhr Nachmittags.

No 2954.

S. Grogg, Fabrikant,
Basel.



Putzseife.

Den 13. Februar 1890, 9 Uhr Vormittags.

No 2955.

E. Wartenweiler-Kreis, Fabrikant,
Kradolf (Thurgau).



Kaffee-Surrogate und Zusatzmittel; gerösteter Kaffee.

Le 13 février 1890, à 10 heures avant-midi.

No 2956.

Balland & C^e, fabricants,
Genève.



Pendants et couronnes de remontoirs.

Le 13 février 1890, à 10 heures avant-midi.

No 2957.

Bourquin & Kenel, fabricants,
Chaux-de-Fonds.



Mouvements et boîtes de montres.

Le 14 février 1890, à 9 heures avant-midi.

No 2958.

Schwob-Weill, fabricant,
Chaux-de-Fonds.



Montres.

Den 15. Februar 1890, 5 Uhr Nachmittags.

No 2959.

J. Ad. Weitnauer, Fabrikant,
Basel.



Cigarras, Cigaretten und Tabake.

Le 17 février 1890, à 9 heures avant-midi.

No 2960.

Fritz Dünnenberger, fabricant,
Bienna.



Boîtes, mouvements et cadrans de montres.

BANQUES D'ÉMISSION SUISSES.

Moyenne annuelle des bilans généraux mensuels de 1883, 1884, 1885, 1886, 1887, 1888 et 1889

établie par l'inspecteur des banques d'émission d'après les publications dans la « Feuille officielle suisse du commerce ».

1883: 32 Banques. 1884: 33 Banques. 1885: 33 Banques. 1886: 33 Banques. 1887: 34 Banques. 1888: 34 Banques. 1889: 34 Banques.

A C T I F.		P A S S I F.																	
1883	1884	1885	1886	1887	1888	1889	1883	1884	1885	1886	1887	1888	1889						
39,450,993	46,559,797	50,155,903	51,225,384	54,540,585	56,553,152	58,708,387	France	France	France	France	France	France	France						
18,448,152	17,423,182	15,341,167	15,438,414	21,486,236	18,066,183	17,880,222	Caisse.						136,131,305	139,423,796	125,258,199	116,966,768	108,598,332	93,079,602	
10,000,218	12,677,507	10,653,242	9,114,540	5,954,598	9,164,163	6,852,479	Conversion légale des billets en circulation.						17,492,141	21,423,246	19,021,280	20,428,668	15,550,398		
5,547,880	7,751,161	8,422,990	9,106,740	11,093,083	12,259,083	10,659,662	Espèces disponibles.						153,025,446	150,547,042	142,306,000	136,045,000	129,027,000	108,690,000	
2,221,297	2,073,024	2,087,747	2,014,428	1,953,418	2,131,828	1,843,476	Billets des autres banques d'émission.						21,500,460	20,934,551	19,286,508	21,354,731	21,018,613	20,095,892	
75,470,840	86,465,271	86,691,049	87,699,506	95,028,040	98,174,409	95,924,226	Autres valeurs en caisse.						4,631,912	4,486,618	5,073,076	5,934,439	5,900,815	6,530,135	
927,735	1,481,971	1,008,335	1,551,244	3,398,112	3,594,792	2,698,687	Créances à courte échéance.						6,817,523	7,431,460	10,438,091	15,229,027	12,527,853	9,800,023	
24,338,280	26,606,377	29,282,469	24,406,898	20,685,729	19,127,767	23,653,017	Banques d'émission et succursales (compensé).						71,877,471	74,649,838	64,387,701	57,088,185	51,279,084	46,714,448	
1,396,387	2,156,882	1,943,155	1,813,940	2,023,684	2,114,833	2,062,421	Correspondants débiteurs.						621,731	457,777	541,562	528,368	484,618	616,227	
26,665,602	30,245,230	32,293,459	27,832,079	26,107,525	25,337,392	28,414,125	Divers.												
155,638,232	158,724,743	149,828,041	150,053,014	148,308,499	145,525,301	143,350,386	Créances sur lettres de change.						105,449,097	108,020,244	95,958,873	94,769,811	91,210,983	88,776,725	
20,772,180	25,293,020	30,368,684	37,847,330	33,484,393	26,985,841	21,957,999	Effets escomptés sur la Suisse (y compris les effets à l'encaissement).						2,125,496	1,356,782	1,638,718	1,829,837	1,895,349	1,570,436	
35,928,954	30,213,820	31,342,291	35,160,857	36,813,354	39,664,235	43,327,158	Effets sur l'étranger.						9,613,333	9,750,454	9,724,113	8,756,041	6,449,778	5,579,763	
212,339,366	214,172,183	211,569,016	223,091,201	218,606,246	212,176,377	208,635,643	Avances sur nantissements, Warrants, etc.						11,738,829	11,107,236	11,362,881	8,370,919	8,945,127	7,149,869	
67,105,606	71,406,837	65,259,783	68,060,396	71,037,892	73,606,682	82,489,731	Autres créances à terme.						23,821,379	22,179,166	18,593,765	19,436,536	20,176,356	20,358,262	
48,800,612	62,333,831	61,615,908	60,507,210	59,772,857	63,092,384	67,593,151	Comptes courants débiteurs.						154,693,264	147,382,615	142,944,584	133,304,803	126,115,036	107,288,393	
219,109,453	228,512,329	236,756,725	253,101,377	257,753,368	293,325,682	270,414,818	Obligations et autres bons de dépôt.						270,551,088	296,897,200	295,561,434	240,564,975	249,504,991	248,655,702	
51,000,629	65,725,595	74,993,431	83,583,557	92,219,801	111,519,678	112,359,559	Créances hypothécaires.						8,949,792	9,377,785	12,989,493	14,646,042	8,329,467	8,314,717	
2,085,348	380,650	249,090	2,802,924	2,978,742	4,923,528	1,719,859	Effets publics.						858,773	914,995	1,008,087	1,170,810	933,103	815,449	
388,701,648	428,359,242	438,854,937	468,055,434	483,762,660	515,537,954	534,576,814	Divers et liquidations et soldes.						458,869,265	446,751,762	441,067,363	403,063,979	405,058,653	385,482,523	
8,235,470	8,485,658	8,977,665	10,101,876	10,180,347	9,592,807	9,287,786	Comptes d'ordre et fonds propres.						1,800,303	755,608	1,059,995	1,054,722	1,124,567	362,396	
686,200	1,233,025	1,546,339	1,736,585	1,735,696	1,397,337	1,963,144	Comptes d'ordre (compensés).						24,888,998	22,739,751	21,391,452	20,167,978	18,889,647	16,932,339	
8,921,670	9,719,293	10,524,094	11,898,461	11,916,043	10,990,144	11,250,927	Fonds de réserve ordinaire et extraordinaire.						122,731,667	122,304,633	122,274,000	119,607,333	116,948,002	109,130,904	
17,552,772	16,701,398	16,691,958	15,292,667	13,876,000	13,845,367	13,418,333	Capital versé.						149,120,968	145,789,992	144,735,447	140,830,033	135,319,146	127,306,979	
729,848,868	765,662,607	795,804,923	833,779,348	849,266,514	876,061,643	892,219,669	Capital non versé.						13,418,333	13,845,367	13,876,000	15,292,667	16,701,398	17,552,772	
							Capital non versé.						892,219,969	876,061,643	849,266,514	833,779,348	795,804,923	729,848,868	

Berne, Janvier 1890.

Bekanntmachungen. — Avis. — Avvisi.

Post. Beförderung von Edelsteinen und Schmuckgegenständen. Nach einem zwischen der schweiz. und italienischen Postverwaltung getroffenen Uebereinkommen, wird die dem Publikum eingeräumte Befugniß, mittelst der Post Wertpapiere unter Angabe und Versicherung des Werthbetrages befördern zu können, im Verkehr zwischen der Schweiz und Italien vom 1. März d. J. an auf die Beförderung von Schachteln, welche Edelsteine und andere Schmuckgegenstände enthalten, ausgedehnt.

Diese Sendungen müssen auf der Adresse die Angabe ihres Inhaltes tragen und derart verpackt sein, daß jede Verletzung ohne Hinterlassung sichtbarer Spuren unmöglich ist.

Postes. Expédition d'objets précieux. Ensuite d'un arrangement conclu entre les administrations des postes suisses et italiennes, la faculté donnée au public d'expédier par la poste-lettres des valeurs-papiers avec déclaration et assurance de leur montant, est étendue, à partir du 1^{er} mars prochain, dans les rapports entre la Suisse et l'Italie, à l'envoi des boîtes contenant des pierres ou d'autres objets précieux.

Ces envois doivent porter sur l'adresse l'indication de leur contenu et être emballés de manière que toute violation en soit impossible, sans laisser une trace apparente.

Nichtamtlicher Theil. — Partie non officielle.

Verschiedenes. — Divers.

Patente für Handelsreisende in Schweden. Nach den Bestimmungen einer am 1. Januar abhin in Kraft getretenen königlichen Ordonnanz müssen die Handelsreisenden die Quittung, die sie für Entrichtung der Patentgebühr erhalten haben, in jeder Stadt, in der sie Geschäfte zu machen beabsichtigen, zuerst von der Polizeibehörde visiren lassen, ansonst sie zu einer Buße von 100 bis 500 Kronen (140 bis 700 Franken) verurtheilt werden können.

Wie nothwendig die Erfüllung dieser Formalität ist, zeigt folgendes, vom schweiz. Konsulat in Stockholm uns mitgetheiltes Vorkommniß. Letzter Tage wurden Handelsreisende in einem vom Fiskus der Stadt gegen sie angestrenzten Prozeß vom Stockholmer Polizeigericht je zu einer Buße von 150 Kronen (210 Franken) verurtheilt, weil sie ihre Geschäfte besorgt haben, ohne vorher ihre Patentquittung den Polizeibehörden zur amtlichen Beglaubigung vorgewiesen zu haben. Es ist den Handelsreisenden daher zu empfehlen, in keiner schweizerischen Stadt ihren Geschäften nachzugehen, bevor sie ihre Patentquittung mit dem Visum der Polizeibehörde haben versehen lassen.

Zündhölzchenmonopol in Frankreich. Eine Verordnung vom 30. Dezember 1889 bestimmt, daß das Monopol der Fabrikation und des Verkaufs von Zündhölzchen vom 1. Januar 1890 ab in den unmittelbaren Betrieb des Staates übergeht.

Insertionspreis:
Die halbe Spaltenbreite 25 Cts.,
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen — Annonces non officielles

Prix d'insertion:
25 cts. la petite ligne,
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Prospektus.

Zürcher Bankverein.

Emission von 16,000 neuen Aktien à Fr. 500 nom.

In Gemäßheit des Beschlusses der ordentlichen Generalversammlung des **Zürcher Bankvereins** vom 15. Februar a. e., betr. die Erhöhung des Gesellschaftskapitals von 8 auf 16 Millionen Franken, werden anmit

16,000 neue Aktien des Zürcher Bankvereins à Fr. 500 nom.

zu nachstehenden Bedingungen zur Zeichnung aufgelegt:

- 1) Das Recht zur Zeichnung auf die neuen Aktien steht **ausschließlich** den bisherigen Aktionären zu und zwar in der Weise, daß auf **eine alte Aktie eine neue Aktie** gezeichnet werden kann.
- 2) Der Emissionspreis für die neuen Aktien ist auf

Fr. 625

per Aktie von nom. Fr. 500 festgesetzt, zahlbar wie folgt:

- Fr. 125 bei der Zeichnung,
- » 250 vom 24. bis 31. März 1890, zuzüglich 4% Zins ab 1. Januar 1890,
- » 250 » 24. » 31. Dezember 1890, ohne Zinsvergütung.

Zus. Fr. 625.

- 3) Für verspätete Einzahlungen sind 6% Zinsen zu bezahlen und treten außerdem die in § 6 der Statuten des Zürcher Bankvereins enthaltenen Bestimmungen in Kraft.
- 4) Für die Einzahlung des Aufgeldes von Fr. 125 per Aktie werden Interims-Bescheinigungen verabfolgt, welche bei der vom 24. bis 31. März a. e. zu erfolgenden Einzahlung gegen auf den Inhaber lautende, mit 50% liberirte Interims-Aktien umgetauscht werden.
- 5) Die neuen Aktien sind erst nach geleisteter Vollenzahlung stimm-berechtigt.
- 6) Die neuen Aktien sind ab 1. Januar 1890 dividendenberechtigt und zwar mit der auf den Nominalwerth jeder Aktie geleisteten Einzahlung von Fr. 250.
- 7) Von dem auf den neuen Aktien zu erzielenden Aufgeld werden nach Abzug aller Emissionskosten Fr. 1,570,000 dem **ordentlichen Reservofond** zugewiesen, wodurch derselbe auf die statutarische Höhe von 10% des Aktienkapitals gebracht wird.

Der Verwaltungsrath ist ermächtigt, einen allfällig noch verbleibenden Rest des Aufgeldes auf die neuen Aktien in geeigneter Weise zu verwenden.

- 8) Zum Zwecke der Ausübung des Bezugsrechtes werden die Inhaber der alten Aktien hiemit eingeladen, ihre Stücke

vom 20. Februar bis 5. März 1890

beim Zürcher Bankverein in Zürich,

in Basel	bei den Herren Isaac Dreyfus Söhne,
» » »	» » » Ehinger & C ^o ,
» » »	» » » Zahn & C ^o ,
» Bern	» der Eidgenössischen Bank,
» Winterthur	» » Bank in Winterthur,
» St. Gallen	» » Schweizerischen Unionbank,
	» » Bank in St. Gallen

zur Abstempelung vorzuweisen, bei welchen Stellen die erforderlichen Anmelde-scheine bezogen, sowie die Einzahlungen geleistet werden können.
Zürich, den 17. Februar 1890.

Namens des Verwaltungsrathes des Zürcher Bankvereins,

Der Präsident: **C. Fierz-Landis.**
Der Vicepräsident: **L. Brettauer.**
(OF 4764)

Berner Tramway-Gesellschaft.

Die Aktionäre, welche sich mit der vierten Einzahlung noch im Rückstande befinden, werden hiemit ersucht, dieselbe bis **spätestens Ende dies** bei den HH. **Tschann-Zerleeder & C^o** zu leisten.

Gleichzeitig werden alle diejenigen Aktionäre, welche ihre Aktien bereits früher liberirten, eingeladen, gegen Rückgabe ihrer Interimsscheine die definitiven Titel an obiger Kasse in Empfang zu nehmen.

(B 4008)

Der Verwaltungsrath.

Buchdruckerei JENT & REINERT (Exp. des Schweiz. Handelsamtsblattes) in Bern. — Imprimerie JENT & REINERT (Expédition de la Feuille officielle suisse du commerce) à Berne.

Bank in Basel.

Die Herren Aktionäre der Bank in Basel werden hiemit eingeladen zur Theilnahme an der

ordentlichen Generalversammlung,

welche am **Mittwoch, den 5. März 1890, Nachmittags 3 Uhr, im obern Sitzungssaale der Lesegesellschaft** stattfinden wird.

Traktandenverzeichniß:

- 1) Abnahme des Berichtes über die Geschäftsführung des Jahres 1889;
- 2) Genehmigung der Jahresrechnung nach angehörtem Bericht der Herren Rechnungsrevisoren;
- 3) Beschlußfassung über die Anträge der Vorsteherschaft zur Gewinnvertheilung;
- 4) Wahl von zwei Rechnungsrevisoren für 1890;
- 5) Wahl, in Folge periodischen Austritts, des Präsidenten und dreier Mitglieder der Vorsteherschaft;
- 6) Beschlußfassung über den Antrag der Vorsteherschaft, betreffend Erhöhung des einbezahlten Kapitals.

Der Geschäftsbericht wird den Herren Aktionären nächster Tage zugesandt werden.

Der Bericht der Herren Rechnungsrevisoren ist vom 25. Februar an zur Einsicht bei der Direktion aufgelegt.

Basel, den 18. Februar 1890.

Namens der Vorsteherschaft,

Der Präsident:

L. Iselin-La Roche.

Schweiz. Wechsel- & Effektenbank Basel.

Ausserordentliche Generalversammlung

Dienstag den 4. März 1890, Nachmittags 3 Uhr, im Stadtkasino (Parterre, Eingang Steinberg) in Basel.

Traktanden:

- 1) Statutenrevision:
 - a. § 4, Bestimmungen betr. Konversion der 100ar Aktien.
 - b. § 6, Aenderungen des Bezugsvorrechtes bei Neuemissionen.
 - c. Abänderungen in den §§ 25 und 43.
 - d. §§ 44 und 49, Gewinnvertheilung und Amortisirung der Genußscheine.

- 2) Mittheilung über den Verkauf der Filiale in Bern.

Diejenigen Aktionäre, welche an dieser außerordentlichen Generalversammlung theilnehmen oder sich an derselben vertreten lassen wollen, haben gemäß § 19 der Statuten ihre Aktien spätestens bis und mit dem **27. Februar 1890**

in Basel an unserer Kasse, in Bern bei der Schweiz. Vereinsbank

bis nach der Generalversammlung zu hinterlegen, wogegen ihnen eine Empfangsbescheinigung, sowie eine auf Namen lautende Eintrittskarte verabfolgt wird.

Die Tit. Aktionäre werden noch speziell darauf aufmerksam gemacht, daß zur Beschlußfassung bezüglich Traktandum 1 statutengemäß (§ 26) mindestens die Hälfte der Aktien vertreten sein muß.

Basel, 17. Februar 1890.

Der Verwaltungsrath.



Enregistrement de marques de fabrique au bureau fédéral.

F. ROMBERG, graveur, BERNE.
Gravure artistique et industrielle sur métaux et bois.

Dessins et clichés pour marques de fabrique.
Spécialité: Poinçons pour l'horlogerie.



Abonnements auf das „Schweizerische Handelsamtsblatt“ werden vom 1. Januar an von allen Postbureaux, sowie von der Expedition entgegengenommen.